



Patrick Wiese (l.): Sieg in Chemnitz Privat

## Wiese ist Schnellster auf dem Wasser

**Motorsport: Bondorfer mit Sieg**  
**BONDORF** (red). Dem Rennbootpiloten Patrick Wiese haben beim vierten internationalen Motorbootrennen an der Kriebsteintalsperre bei Chemnitz 20 000 Besucher zugejubelt, als er im dritten Hauptlauf als Erster ins Ziel kam.

Bereits im freien Training hatte der Bondorfer mit Bestzeit geblüht. Das Sprintrennen über 15 Runden beendete Wiese auf Rang zwei. Im Qualifying zeichnete sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem Holländer Bram Scheepers ab. Wiese biss sich an ihm aber die Zähne aus. Doch nach dessen Frühstart im dritten Lauf war die Fahrt frei für den 21-Jährigen, der nur noch die Schwester des Holländers, Annebel, überholen musste, was ihm nach einem Fahrfehler von ihr gelang. Letztlich landete der Bondorfer auf dem zweiten Gesamtplatz. In der Jahreswertung verbesserte er sich um einen Platz. Nun fiebert Wiese dem Rennen in Berlin, dem Großen Preis von Deutschland auf der Olympiaregattastrecke in Grünau, entgegen. Anlässlich der bevorstehenden WM an dem Wochenende werden bis zu 50 000 Zuschauer erwartet. Dann wird auch wieder sein Teamkollege, der Herrenberger Norbert Gimpl, an den Start gehen.